

Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Beim Gesundheitstreffpunkt sind ab sofort kostenlos **SOS-Dosen erhältlich**. SOS-Dosen sind, wie der Name schon vermuten lässt, für den Notfall bestimmt. In der SOS-Dose, die immer im eigenen Kühlschrank aufbewahrt wird, befindet sich ein Datenblatt mit den wichtigsten Informationen für den Notfall. Dies sind Informationen zur Person und zu Angehörigen, zu Medikamenteneinnahme und zu Vorerkrankungen. Wenn Rettungskräfte und Nothelfer zu einem Einsatz gerufen werden, erkennen sie die vorhandene SOS-Dose an einem Aufkleber am Wohnungseingang. Die SOS-Dosen sollen in Mannheim besonders an ältere oder erkrankte Personen ausgegeben werden. Der Gesundheitstreffpunkt ist dabei einer der Kooperationspartner, der die SOS-Dosen an Interessierte ausgibt. Mit der Ausgabe der SOS-Dose ist eine kurze Einführung verbunden, auch gibt es Hilfe beim Ausfüllen des Datenblatts. Terminvereinbarungen für die Abholung einer SOS-Dose sind unter 0621-339 18 18 oder per [E-Mail](#) möglich. Die Bereitstellung der SOS-Dosen in Mannheim geht zurück auf eine Initiative der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der Koordinationsstelle Gesundheit der Stadt Mannheim, unterstützt vom Lions Club, dem Kiwanis Club und dem ZONTA Club.



Katja von Bothmer (oben, links) vom Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt der Stadt Mannheim überreichte die ersten SOS-Dosen an Kerstin Gieser (oben, rechts) vom Gesundheitstreffpunkt. Fotos: Gesundheitstreffpunkt

Für seine Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe stellt der Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V. zum nächstmöglichen Termin eine **Verwaltungskraft (Stellenanteil: 75%, die Stelle ist unbefristet)** ein. Bewerbungsschluss ist der 22. November 2020. Die Stellenanzeige mit allen weiteren Informationen ist [hier](#) abrufbar.

Gruppentreffen von Selbsthilfegruppen sind auch nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden Württemberg **möglich!** Die Verordnung trat am gestrigen 2. November 2020 in Kraft, sie ist befristet bis zum 30. November 2020. Selbsthilfegruppentreffen fallen unter den Begriff der „sozialen Fürsorge“, nach § 9 (3) der Verordnung sind demnach weiterhin Treffen durchführbar. Die geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind bei den Treffen unbedingt einzuhalten. Die vollständige Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist [hier](#) nachzulesen.

Die „Teezeit“ zum Thema **Eltern von Kindern mit Behinderung** am 11. November 2020 ist **abgesagt**. Und noch einmal der Hinweis, dass die „Teezeit“ zum Thema **Adipositas und Essstörungen** am 9. November 2020 von 18 Uhr bis 19 Uhr als Onlineveranstaltung stattfindet. Den Link zur Veranstaltung finden Sie [hier](#) oder am geplanten Tag auf der Startseite des Gesundheitstreffpunkts unter www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.

● Neues von Kooperationspartnern

Der **Coronavirus Diagnose-Stützpunkt des Universitätsklinikums Mannheim** hat einen **neuen Standort**: Ab sofort werden die Abstriche auf das neuartige Coronavirus in mehreren speziell eingerichteten Containern östlich des UMM-Campus durchgeführt, der Standort liegt in unmittelbarer Nähe der Einfahrt zur Tiefgarage am Neckar bzw. dem Parkplatz „MaRuBa“ (siehe [Lageplan](#)). Wie bisher wird für den Test eine Zuweisung über das Info-Telefon 0621 293-2253 des Gesundheitsamts Mannheim benötigt.

Bei der Veranstaltung am 23. November 2020 von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Rahmen der Reihe „**24/7 always on – Eltern fragen, Expert*innen antworten**“ geht es um das **Thema Smartphone- und Onlinenutzung**. Oft kommt es zu Diskussionen zwischen Eltern und ihren Kindern. Wie lange darf mein Kind am Tag am Handy sein? Ab wann ist es schädlich und warum? Über diese und andere Fragen kann mit verschiedenen Expertinnen und Experten diskutiert werden: Entweder live in der Mannheimer Abendakademie (U1, 16-19, 68161 Mannheim) oder per Livestream auf der Facebook-Seite der Mannheimer Abendakademie. Eine Anmeldung per E-Mail ist erforderlich unter claudia.feuerstein@mannheim.de (mit der Angabe, ob eine Teilnahme in der Abendakademie oder online gewünscht ist). Nähere Informationen zur Veranstaltung [hier](#).

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Wildwasser und Notruf Ludwigshafen e.V., die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Frauen, lädt ein zu einem **Online-Vortrag zum Thema „Rassistische Instrumentalisierung des Themas sexualisierter Gewalt gegen Mädchen und Frauen – Überlegungen zu feministischen Strategien aus sozial- und politikwissenschaftlicher Perspektive“** am 19. November 2020 um 10 Uhr. Referentin ist Prof. Dr. Christiane Leidinger von der Hochschule Düsseldorf. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 15. November 2020 unter team@wildwasser-ludwigshafen.de. Nähere Informationen zur Veranstaltung [hier](#).

Der **Diakoniepunkt Konkordien** (R3, 2b, 68161 Mannheim) ist seit dem 2. November 2020 **wieder geöffnet**. Zuvor war die „kleine Vesperkirche“ für zwei Wochen geschlossen, da zwei Mitarbeiterinnen positiv auf Covid-19 getestet wurden. Nähere Informationen dazu sowie zu den Angeboten des Diakoniepunkts Konkordien in der [Pressemitteilung](#).

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.